

**Zeitschrift:** Zürcher Illustrierte  
**Band:** 12 (1936)  
**Heft:** 8  
  
**Rubrik:** Schach

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 12.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

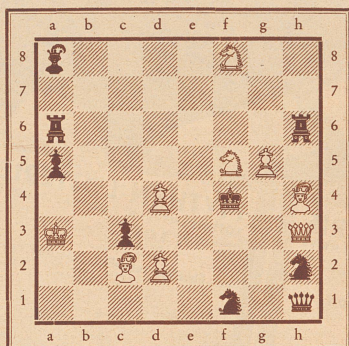
# Schach

Nr. 337 • 21. II. 1936 • REDAKTION: J. NIGGLI, KASERNENSTR. 21c, BERN

## Problem Nr. 929

N. KOVACS, BUDAPEST

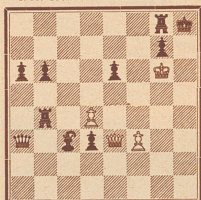
Urdruck



Matt in 3 Zügen

## Problem Nr. 930

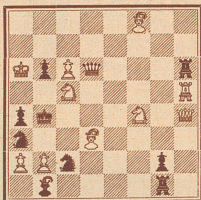
Erich Brunner, München  
1. Pr. Großdeutsch. Schachbd. 1935



Matt in 6 Zügen

## Problem Nr. 931

K. A. L. Kubbel, Leningrad  
1. Pr. Krusta Mikla 1935



Matt in 2 Zügen

Nr. 929 enthält einen lateralen und diagonalen Anti-Bristol.

Mit Nr. 930 errang sich unser in München lebender Landsmann Erich Brunner den 1. Preis im Thematurier des Großdeutschen Schachbundes. Wer Nr. 924 bezwungen hat, wird vor dieser prächtigen mehrzügigen Aufgabe nicht zurückschrecken (1. f4!). Wir können Erich Brunner gleichzeitig zu dieser hohen Auszeichnung und zu seinem 50. Geburtstag beglückwünschen.

## Partie Nr. 369

Die nachfolgende Miniaturpartie wurde im Reservemeisterturnier zu Hastings gespielt.

Weiß: Tims-Collins (England).

Schwarz: Prins (Holland).

- |           |         |             |          |
|-----------|---------|-------------|----------|
| 1. d2—d4  | b7—b5   | 9. Ke1—f2   | Sg8—f6   |
| 2. e2—e4  | Lc8—b7  | 10. Sb1—d2  | 0—0      |
| 3. f2—f3  | b5—b4   | 11. Th1—e1  | Dh4×h2   |
| 4. c2—c4  | e7—e5   | 12. Sd2—e3  | Ld6×g3   |
| 5. Sg1—e2 | f7—f5   | 13. Se4×g3  | Sf6—g4+! |
| 6. e4×f5  | Dd8—h4+ | 14. Kf2—f1  | Dh2×g3   |
| 7. Se2—g3 | e5×d4   | Aufgegeben. |          |
| 8. Lf1—d3 | Lf8—d6  |             |          |

## Lösungen:

Nr. 921 von Rautanen: Kf3 Dh6 Tf3 Lb1 Sd7 e7 Bc6; Kc4 Tb4 Ld4 Sa4 c7 Bb2 b3 b5 b6. Matt in 2 Zügen.

1. Sf5! Zugzwang.

1... Sc3 Sc5 Sd5 Sbel. Lc5 L bel. (Kd5)  
2. T×L S×b6 Sd6 De6 Se5 Se3+

Nr. 922 von Lewmann: Kb5 Db4 Tf3 Lg6 Sc7 e7 Bf6 g3; Ke5 Tg5 La2 h8 Sb3 Bb7 d4. Matt in 2 Zügen.

1. Sc8 scheidet an Sc5 2. D×S+? Ld5! 1. Sf5!  
Der Springer unterbindet die Wirkung von Tf3 und Lg6 und öffnet dem König zwei Fluchtfelder; es droht aber De7+.  
1... Ke4 (Kf6) 2. Te3 (Dd6)! 1... L×f6 2. De1; 1... Sc5 2. D×d4+.

Nr. 923 von Palkoska: Kd2 Dd5 Sa6 g6 Bd7; Kd8 Tc7 e7 Ba7 b5 c5 e5 f4 g7. Matt in 3 Zügen.

1. Kc1! (einzig auf diesem Felde ist der König nach einem weiteren stillen Zug von Weiß vor einem Schachgebot sicher). Es droht nun 2. Dd6.

1... Tb7 (c6, e6, f7) 2. D×T etc.  
1... Tc8 (e8) 2. B×TD+ K×D 3. S×T+.

Nr. 924 von Metzner: Kd1 Tf1 Lf4 g4 Se1 e3 Ba6 c3 d6; Ke4 Ta4 Lc7 h7 Sa8 c1 Bc3 d5. Matt in 5 Zügen.

1. Lc8 Tb4 2. Ld7 Tb6 3. Le6 T×d6 (damit ist die Weglenkung des Turmes von der zweiten Reihe erreicht) 4. Lh3 (jetzt kann der Turm die Drohung nicht mehr auf a2 oder b2 decken) 4... Tg6 5. Lf5+.

Nr. 925 von Novejarque: Kc8 Dd3 Ta6 d1 La1 a8 Sb6 h5 Bc4 f5 f6 g4; Kd6 Dg1 Td4 La2 d2 Sc5 Bg2 g5. Matt in 2 Zügen.

1. Da3! (droht 2. Sd7+) 1... Lb4 (a5) 2. Dg3+.  
Frymann, Helling, Höpflinger, Kashdan, Koltanowsky, Landau.

Nr. 926 von Evans: Kf2 Dd8 Td3 f3 Lh3 h8 Sd2 Be4 g3; Ke5 Df6 Tc6 f8 La2 Sb6 e8 Bf5 f7 g6. Matt in 2 Zügen.

1. Tf3—c3! (droht 2. c×f4+).

1... fe+ Ke6 Tc4 Sc4 Sd6 Ld5 (Sd5)  
2. Sf3 cf De7 Dd5 D×f6 e×d5+

## BRIEFKASTEN

An Walter R. in Zürich. Die beiden übermittelten Dreizüger sind leider nicht druckreif. Lösungsübungen an guten Problemen sind unerlässlich, bevor man an eigene Kompositionen geht.

## BÜCHERTISCH

Tartakower: Neue Schachsterne. 30 Schachindividualitäten in ihrem Wissen und Streben. Verlag der «Wiener Schachzeitung». Preis S. 3.60.

Die Fortsetzung des früher besprochenen Büchleins «Führende Meister» ist soeben erschienen. Der eigenwillige Stil Tartakowers eignet sich vielleicht noch besser zur Darstellung des Stürmens und Drängens der jungen Generation als für die Schilderung der abgeklärten Reife der Arrivierten. So liest sich dieses Schachbüchlein wie ein geistvolles Feuilleton, das Unterhaltung bieten und doch nebenbei den Leser zum Erfassen tieferer Erkenntnisse und Zusammenhänge bringen will. Um einen Begriff der Reichhaltigkeit des Inhalts, aber auch der großen Zahl interessanter Köpfe in der jungen Generation zu geben, nennen wir die Meister, die Berücksichtigung gefunden haben: Botwinnik, Buerger, Canal, Crépeux, Eliskases, Flohr, Frydman, Helling, Höpflinger, Kashdan, Koltanowsky, Landau, Lilienthal, Makarczyk, Menshik, Monticelli, Pirce, Pitschak, Rejfir, Rellstab, Rey, Richter, Rödl, Stahlberg, Steiner A. und L., Stolz, Sultan Khan, Torre, Winter. Das Fehlen von Köpfen wie Fine, Dake, Reshevsky, Najdorf, Keres, Petrow und Böök zeigt, wie stürmisch die Schachentwicklung vorwärtsschreitet.

Eine Stilprobe aus dem anregenden Büchlein, das wir warm empfehlen können, brachten wir in der vorigen Nummer.

# THERMOGÈNE

## ableitende und auflösende WATTE



**bei Husten / Halsweh / Seitenstechen / Hexenschuß  
rheumatischen Schmerzen / steifem Hals / Neuralgien**

Thermogène belebt an der behandelten Körperstelle den Blutkreislauf, wodurch wohltuende Wärme erzeugt und Blutstauungen behoben werden. Es wird wie gewöhnliche Watte aufgelegt und stört in keiner Weise, so daß jeder, der Thermogène benützt, seinen Beschäftigungen nachgehen kann. 40jähriger Erfolg in mehr als 60 Ländern spricht für die Wirksamkeit des Thermogène

Erhältlich in allen Apotheken  
zu Fr. 1.25 die Schachtel

Generalvertretung:  
**ETABLISSEMENTS  
R. BARBEROT S.A., GENÈVE**



# DIE WATTE, DIE WÄRME ERZEUGT